

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 25. September 1920, nachm. 2 Uhr.

1. Joh. Seb. Bach (1685—1750):

Präludium und Fuge für Orgel in C-dur.

(Peters, Bd. II.)

2. Michael Gluka (1804—1857):

„Cherubinischer Lobgesang“, sechsstimmiger Chor (1837).

Einrichtung mit deutschem Text von Otto Richter.

Ehrt den Herrn, lobset seinen Namen! Preis sei dir, o heilige
Dreieinigkeit! Nimm unser Flehen in Gnaden an, dir vertrauen wir
all' Sünd' und Leid. Amen!

Hosianna in der Höhe! Weltüberwinder, Gnadenspender, laß
dein schuldlos Sterben den Himmel uns erwerben. Halleluja!

3. Joh. Seb. Bach:

Adagio aus der Flöten-Sonate Nr. 5.

4. Gemeinde: Gesangbuch Nr. 269, V. 2. (Mel. 1719.)

Mel.: Wunderbarer König —

Gott ist gegenwärtig,
Dem die Cherubinen
Tag und Nacht gebücket dienen.
Heilig, heilig, heilig singen ihm zur Ehre
Aller Engel hohe Chöre.
Herr, vernimm
Unsre Stimm,
Da auch wir Gerungen
Unsre Opfer bringen.

G. Tersteegen, † 1769.

Bitte wenden!